

## Zugangsallee Lindenallee / Heyendallaan der ehemaligen Abtei Rolduc

Schlagwörter: [Einfahrt](#), [Allee](#), [Linde \(Laubbaum\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Kerkrade

Provinz(en): Limburg

Bundesland:



Zufahrtsallee von Rolduc (2016)  
Fotograf/Urheber: Peter Burggraaff



Die Allee ist bereits zum größten Teil auf der Ferrariskarte von 1778 und der Tranchotkarte von 1805/1807 mit einer leichten Kurve dargestellt und ist während der barocken Umbauphase angelegt worden. Die heutige Trasse ist erstmals auf der „Netkaart“ von 1842 dargestellt. Im frühen 20. Jahrhundert wurde die Allee auf der Fahrbahn befestigt. Sie ist beidseitig mit Linden bestanden.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2017)

### Internet

[topotijdreis.nl](http://topotijdreis.nl): Tijdreis - 200 jaar topografie (abgerufen 10.02.2017)

### Literatur

**Creusen, Jan (2004):** 900 jaar abdij Rolduc. Venlo.

### Zugangsallee Lindenallee / Heyendallaan der ehemaligen Abtei Rolduc

**Schlagwörter:** [Einfahrt](#), [Allee](#), [Linde \(Laubbaum\)](#)

**Ort:** NL-6460 Kerkrade

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1650 bis 1778

**Koordinate WGS84:** 50° 52 2,52 N: 6° 04 45,76 O / 50,86737°N: 6,07938°O

**Koordinate UTM:** 32.294.495,52 m: 5.639.140,26 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.505.632,15 m: 5.636.894,47 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Zugangsallee Lindenallee / Heyendallaan der ehemaligen Abtei Rolduc“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-268917> (Abgerufen: 15. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

